

Platz drei für die Jugendlichen der RTG Weidenau

Anfang Februar hat die RTG Weidenau den Rückrundenspieltag der Jugendbundesliga Nord ausgetragen. Vier Mannschaften haben sich in der Turnhalle der Glückaufschule am Haardter Berg versammelt, um die letzte Chance auf eine Qualifikation für die deutschen Mannschaftsmeisterschaften zu nutzen.

Die neun Jungs und Mädels der RTG Weidenau stehen nach der Vorrunde auf Platz vier und müssten sich auf Platz zwei verbessern, um sich zu qualifizieren. Es ist noch nichts verloren! „Ich bin grad voll motiviert zu spielen!“ sagt Paula zu Beginn des Spieltags. Zu spielen sind drei Begegnungen mit jeweils 10 Spielen a 2 x 8 Minuten. Die erste Begegnung geht gegen den TUS Rodenbach. Nach einer klaren Niederlage in der Vorrunde konnten nun zumindest drei Spiele gewonnen werden und einige weitere wurden nur knapp verloren. „Ich bin völlig aus der Puste“ sagt Michel - nachdem er vier Spiele hintereinander gemacht hat -vollkommen zurecht. Dennoch geht es weiter. Nach kurzer Trink- und Erholungspause geht es gegen den späteren Wettkampfsieger SG Suderwich. Gegen dieses erfahrene und starke Team aus Recklinghausen haben die jungen Weidenauer noch keine Chance. Aber trotzdem schlagen sie sich in den einzelnen Spielen nicht schlecht! Die letzte Begegnung geht gegen den TV Rübenach, der zuletzt gegen die RTG gewonnen hatte. Dies wollten die Siegener Jungs und Mädels sich nicht noch einmal gefallen lassen. Mit einer starken Aufstellung und großer Unterstützung von Trainer und Zuschauern haben sie einen 14:6 Sieg nach Hause geholt! Insgesamt landet die RTG nun auf Tabellenplatz drei und hat ganz knapp den Sprung für die Qualifikation zu den deutschen Mannschaftsmeisterschaften im März verpasst.

Stefanie Kaiser

